

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
-------------------	---

## I

### „Indochina“: Wie wenig sich die Bilder gleichen. Die Eigenprofile Vietnams, Kambodschas und Laos<sup>1</sup>

1. Die verschiedenen Wege der Produktionsweise . . . . .	10
a) Das „hydraulische“ (wasserbaubedingte) Schicksal Vietnams .	11
b) Die „ichthyische“ (fischereibedingte) Situation Kambodschas .	13
c) Gesellschaftliche Konsequenzen dieser voneinander abweichenden Produktionsweisen . . . . .	15
2. Eigenakzente in der materiellen Kultur . . . . .	19
a) Wohnweise . . . . .	19
b) Ernährungsweise . . . . .	22
c) Kleidungsgewohnheiten . . . . .	25
d) Transportmittel, Werkzeuge und Tierhaltung . . . . .	27
3. Unterschiede in der Organisationsweise und im Volkscharakter . . . . .	29
a) Mikroorganisation . . . . .	29
Dorf, Familie und Wir-Bewußtsein – die Quintessenz des Viet- namesentums 30 – Streusiedlungen als Ausdruck des Einzel- gängertums in Kambodscha und Laos 33	
b) Makroorganisation: „Staat“ und Gesellschaft in der Tradition .	35
Fluktuationsbewegungen und „Staatsvolk“ 35 – „Anthropo- geographische“ Höhenschichtung der Bevölkerungs-, Sied- lungs- und Wirtschaftsgebiete 36 – Dualistische und „monisti- sche“ Herrschaftsstrukturen; „Verzellung“ und „Versäu- lung“ 37	
c) Der vietnamesische, der kambodschanische und der laotische Volkscharakter . . . . .	40
Gemeinsamkeiten 40 – Drei fundamentale Unterschiede 42	
d) Brauchtum und Volksfeste: Ein Stück Lebensphilosophie . . . . .	46

4. Verschiedene geschichtliche Erfahrungen und Vorurteile . . . . .	48
a) Die drei Leitmotive des vietnamesischen Geschichtsverständnisses . . . . .	48
b) Kambodscha und Laos: „Geschichtslosigkeit“ und Identitätskrise . . . . .	52
c) Wechselseitige Vorurteile . . . . .	55
5. Zusammenfassung: „Indochina“ – Anachronismus oder historischer Auftrag? . . . . .	55

## II

### Die Geschichte der drei Indochina-Staaten

1. Gegenwartsgeschichte als Konsequenz dreier schicksalhafter Entscheidungen . . . . .	57
a) Ho Chi Minh und die Augustrevolution von 1945 . . . . .	57
b) Laos: Prinz Souvannouvong und die Flucht in den Untergrund	61
c) Sihanouk und der „Königliche Kreuzzug für die Unabhängigkeit“ von 1952 . . . . .	64
2. Der „Dreißigjährige Krieg“ in Indochina (1955–1975) . . . . .	68
a) Der Erste Indochinakrieg, die Vietnamesische Volksarmee und Dien Bien Phu . . . . .	69
b) Genfer Konferenz, Schattenkriege und Zweiter Indochinakrieg . . . . .	71
c) Die Ho Chi Minh-Kampagne von 1975 und das Ende der Republik (Süd-)Vietnam . . . . .	78

## III

### Gegenwartsgeschichte und Politik seit 1975

1. Innenpolitik seit der „Stunde Null“: Wie die weißen Blätter beschriftet wurden . . . . .	80
a) Vietnam: Drei Schlüsselentscheidungen und ihre traumatischen Folgen . . . . .	80
b) Kambodscha: Jahre der Katastrophe. Rote Khmer, VRK	

(Volksrepublik Kampuchea) und „Dreierkoalition“ des DK (Demokratischen Kampuchea) . . . . .	88
c) Laos: Der „unlaotische Weg“ und „Regieren durch Seminare“ . . . . .	98
<b>2. Reformzeit in Indochina (1979 ff.) . . . . .</b>	<b>100</b>
a) Vietnam: „Resolution Nr. 6“, „Produktvertragssystem“ und Personalrevirement . . . . .	100
b) Außenpolitik Vietnams: Die Problematik des „Zwei-Säulen- Prinzips“ . . . . .	105
c) Der Reformkurs in Kambodscha und Laos . . . . .	107
<b>3. Die Kambodscha-Frage – das A und O der Indochinakrise und der vietnamesischen Außenpolitik . . . . .</b>	<b>109</b>

#### IV Wirtschaft und Raumbilder

<b>1. Rahmenbedingungen . . . . .</b>	<b>114</b>
a) Landschaften, Geofaktoren und Tourismusprofile . . . . . Vietnam: „Bambusstange mit zwei Reiskörben“ 115 – Kambodscha: Die „Reisschüssel“ 119 – Laos: „Schlüssel“ oder Sackgasse? 122	114
b) Wirtschaftliche Rahmenbedingungen der drei Indochinaländer Vietnam: Rohstoffreichtum, Umweltschäden und Bevölkerungsexplosion 124 – Das Paradox Kambodscha: Armut trotz natürlichen Reichtums 129 – Möglichkeiten und Grenzen der laotischen Wirtschaft 131	124
<b>2. Wirtschaftspolitische Grundentscheidungen in den drei Indochinaländern . . . . .</b>	<b>133</b>
a) Die zwei Hauptprobleme Vietnams, ihre leitmotivische Funktion für Südviетnam und ihre Folienwirkung für Kambodscha und Laos . . . . .	133
b) Die dreifache Umverteilung . . . . . Die Umverteilung des Eigentums bei der Suche nach großbetrieblichen Strukturen: Bodenreform und Kollektivierung 135 – Die Umverteilung der Bevölkerung: Sechs Funktionen der Entflechtungs- und NÖZ-Politik 140 – Die Umverteilung zugunsten der Schwerindustrie: Vom Elend des „bürokratischen Konservativismus“ 145	135
<b>3. Kambodscha und Laos: Kopien oder Originale? . . . . .</b>	<b>148</b>

V  
Kultur und Wertvorstellungen

<i>1. Die Kultur Vietnams: Vierfaches Erbe und Authentizität</i> . . . . .	151
a) Austropazifische Unterströmung . . . . .	151
b) Hauptquelle China . . . . .	152
c) Zugaben Indiens . . . . .	158
d) Die Katholische Mission und das säkulare Vermächtnis Frankreichs . . . . .	159
<i>2. Kambodscha und Laos: Die Allgegenwart des Buddhismus</i> . . . . .	161
a) Der Selbsterlösungsbuddhismus in seiner traditionellen Form . . . . .	161
Sinngebung für die „Hütten“ 162 – Legitimation für die „Paläste“ 164	
b) Buddhismus und Marxismus . . . . .	165

VI  
Rückblick und Ausblick

<i>1. Wie sieht die Bilanz der drei Indochinaländer seit 1975 aus?</i> . . . . .	170
a) Leistungsbewertung nach endogenen Maßstäben . . . . .	170
b) Leistungsbewertung mit Hilfe exogener Maßstäbe . . . . .	173
c) Ursachen der verfahrenen Situation . . . . .	176
<i>2. Ausblick: Reformen als Stein des Weisen</i> . . . . .	178

VII  
Anhang

<i>1. Kommentiertes Literaturverzeichnis</i> . . . . .	182
<i>2. Geschichte im Überblick</i> . . . . .	188
<i>3. Datenkranz</i> . . . . .	194
<i>4. Bild- und Kartennachweis</i> . . . . .	195
<i>5. Karten</i> . . . . .	198